

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTER
Mag. THOMAS DROZDA

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0008-1/4/2017

Wien, am 31. März 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Brückl, Kolleginnen und Kollegen haben am 1. Februar 2017 unter der **Nr. 11684/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Lehrlinge im öffentlichen Dienst gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10:

- *Wie viele Lehrlinge stehen derzeit in ihrem Ressort in Ausbildung?*
- *Wie teilen sich diese Lehrlinge auf die einzelnen Bundesländer auf?*
- *In welchen Lehrberufen werden diese Lehrlinge ausgebildet?*
- *Wie viele Lehrlinge haben im Jahr 2016 die Lehre positiv abgeschlossen?*
- *Wie viele dieser Lehrlinge wurden nach positivem Abschluss ihrer Ausbildung in den Bundesdienst übernommen?*
- *Welche Maßnahmen werden zur Vermittlung von Lehrlingen gesetzt, die nicht in den Bundesdienst übernommen worden sind?*
- *Wie viele Lehrlinge haben im Jahr 2016 die Lehre aus welchen Gründen abgebrochen?*
- *Wie viele der im Jahr 2016 in den Bundesdienst übernommenen Lehrlinge haben einen unbefristeten Dienstvertrag?*
- *Wie viele der im Jahr 2016 in den Bundesdienst übernommenen Lehrlinge haben einen befristeten Dienstvertrag?*
- *Wie viele Lehrlinge in ihrem Ressort wurden im Zuge ihrer Ausbildung im Jahr 2016 an Unternehmen in der Privatwirtschaft zu Ausbildungszwecken befristet abgestellt?*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des mir durch Entschlie-
ßung, BGBl. II Nr. 119/2016, eingeräumten Zuständigkeitsbereiches. Ich verweise
daher auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 11679/J durch den
Herrn Bundeskanzler.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. DROZDA

